

**AN DEN SCHNITTSTELLEN VON FAKT UND FIKTION.
FORMEN UND FUNKTIONEN DOKUFIKTIONALEN ERZÄHLENS IN DER GEGENWART**

07.–09.11.2019, Erlangen (kreuz + quer, Bohlenplatz 1)

Donnerstag

Sektion 1: Theoriehorizonte

ab 13.00 Uhr Check-in und Come together

14.00 Uhr **Isolde Meinhard:** Grußwort

14.15 Uhr **Christine Lubkoll, Agnes Bidmon:** Begrüßung und Einführung

Moderation: Christine Lubkoll

14.30 Uhr **Stephan Porombka** (Berlin): N.N.

15.15 Uhr **Monika Schmitz-Emans** (Bochum): Zwischen Fiktion, Dokufiktion und Metafiktion: Umberto Ecos Roman *Il cimitero di Praga* im Kontext seiner Recherchen zu den ‚Weisen von Zion‘

16.00 – 16.30 Uhr *Kaffeepause*

Moderation: Harald Neumeyer

16.30 Uhr **Eva-Maria Konrad** (Frankfurt a. M.): ‚Was aber feststand, waren ein paar Daten, Fakten‘. ‚Dokufiktion‘ aus fikionalitätstheoretischer Perspektive

17.15 Uhr **Michael Niehaus** (Hagen): Erzählverfahren und Erzähltechniken dokufiktionalen Erzählens

19.30 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

Freitag

Sektion 2: Mediale Inszenierungen

Moderation: Agnes Bidmon

09.00 Uhr **Antonius Weixler** (Wuppertal): Die Konstruktion von Wirklichkeit. Authentifizierungsstrategien in dokufiktionalem Erzählen

09.45 Uhr **Stephanie Catani** (Saarbrücken): Kunst und Kritik. Das politische Kino Jafar Panahis

10.30 – 11.00 Uhr *Kaffeepause*

Moderation: Sabine Friedrich

11.00 Uhr **Thomas Schröder** (Innsbruck): Reality-TV und die Wirklichkeit. Überlegungen aus medienwissenschaftlicher Perspektive

11.45 Uhr **Simon Rothöhler** (Bochum): True Crime – Zur (Doku)Fiktionalität forensischer Praktiken

12.30 – 14.00 Uhr *Mittagspause*

Moderation: Charlotte Kurbjuhn

- 14.00 Uhr **Bernd Stiegler** (Konstanz): Photo-Fiction. Photographien als Wirklichkeitssimulationen in literarischen Texten
- 14.45 Uhr **Thomas Wegmann** (Innsbruck): Maskenspiele. Interviews als Fiktionen des Wirklichen (John von Düffel: *KL*; Clemens J. Setz: *BOT* u. a.)

15.30 – 16.00 Uhr Kaffeepause

Moderation: Victoria Gutsche

- 16.00 Uhr **André Studt/Hans-Friedrich Bormann** (Erlangen): Neuer Realismus – neue Illusionen? Kunst als Politik im Gegenwartstheater
- 16.45 Uhr **Stephanie Waldow** (Augsburg): Das Politische im Roman der Gegenwart: Zwischen Fakt und Fiktion
- 18.00 Uhr Podiumsdiskussion zum Thema ‚Fakt, Fake, Fiktion‘: Timur Vermes (Autor), Alexander Jungkunz (Chefredakteur der *Nürnberger Nachrichten*), Martin Hundhausen (Physiker, Regionalgruppenleiter *Scientists for Future*)
- 19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen*

Samstag

Sektion 3: Narrative und interaktive Verfahren

Moderation: Dirk Niefanger

- 09.00 Uhr **Markus Wiegandt** (Leipzig): „If the kids are united...“ Geschichtsschreibung/ Geschichtenschreibung als literarischer Roundtable am Beispiel von Jürgen Teipels Doku-Roman *Verschwende deine Jugend*
- 09.45 Uhr **Carsten Gansel** (Gießen): „Es ist eine Art seelischer Therapie“. Heinrich Gerlachs Dokumentarroman *Odyssee in Rot* (1966/2017) und seine zeitgenössische Rezeption

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

Moderation: Aura Heydenreich

- 11.00 Uhr **Maren Conrad** (Erlangen): Das Dokumentarische als interaktiver Wissens- und Erfahrungsraum? Dokumentarspiele zwischen musealer Wissensinszenierung und ludischer Immersion
- 11.45 Uhr **Vera Podskalsky** (Freiburg): Jan Böhmermanns *Unternehmen Reichspark* – Satirische Mockumentaries in „postfaktischen“ Zeiten und ihre Bedeutung für faktuale Wahrheitsansprüche
- 12.30 Uhr Schlussworte und Tagungsende*